

**Vermischte Anzeigen.**

[25] **Inserate**  
für das  
**Februarheft**

der  
**Deutschen Rundschau,**  
welches Ende Januar zur Ausgabe gelangt,  
erbitten wir

= bis zum 15. Januar. =  
Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

**Inserationsorgan ersten Ranges**  
für alle litterarischen Erscheinungen bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro 1/4 Seite 25 M.,  
1/3 Seite 34 M., 1/2 Seite 50 M., 3/4 Seite 70 M.,  
1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M.,  
8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 s pro 3 gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 s pro dreispaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

**Gebrüder Paetel.**

[11] Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ausser 1% Messagio 3 1/2% Zinsen p. a. gut.

Auf die Berliner Abrechnung hat diese Offerte keinen Bezug.

Berlin, Anfang Januar 1897.

Dessauerstr. 18.

**G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.**

NB.! Nicht zu verwechseln mit der bisherigen Firma: **G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung Separat-Conto** (Müller-Grote & Baumgärtel) **Hafenplatz 9**, welche kein Giro-Konto bei der Reichsbank hat.

[1186] **Disponenden**

nicht gestattet. Werden solche dennoch gestellt, so bleiben sie unberücksichtigt.

**Remittenden**

werden nach dem durch die Verkehrsordnung festgestellten Termin unter keinen Umständen angenommen.

Trier.

**Sigmund Mayer.**

[1170] **Disponenden**

kann ich für Ostermesse 1897 nicht gestatten.

Im Nichtbeachtungsfalle werde ich solche Beträge ausnahmslos als zahlbar betrachten und am 30. Juni 1897 per Postmandat erheben.

Chemnitz, 5. Januar 1897.

**B. Richter's Verlag.**

[933] **H. Woldag** in Bad Harzburg erbittet direkt per Kreuzband Katalog-Material über Aufführungen zu Kaisers Geburtstag, auch für Schulen und Kinder.

**Ausländische Zeitschriften für 1897.**

[278]

Zur Besorgung empfiehlt sich

**A. Twietmeyer** in Leipzig.  
Ausländisches Sortiment.

[279] Zur Einrichtung u. Weiterführung der

**doppelten Buchführung**  
(nach neuestem System)

empfiehlt sich

Berlin-Charlottenburg, Krummestr. 32.

**Theodor Viskner**

Carl Aldenhoven Nachfolger.

[45]

**Lithographische Kunst-Anstalt BERGMANN & KÖRBER Leipzig.**

Illustrationen für Wissenschaftl. Werke, Bilderbücher, Buchtitel etc.

Bei Bedarf von: Anfragen erbeten.

[1259] **Porträts** werden nach eingesandten Photographieen in **Pastell und Aquarell** angefertigt resp. übermalt. Preis **Visite 2 M., bis Lebensgrösse 50 M. Vergrößerungen in Kreide Imperial-Folio 15 M.** Vorzügliche Ausführung u. Aehnlichkeit garantiert.

Berlin, Potsdamerstr. 31.

**Commissions- u. Export-Buchhandlung M. Neufeld Nachf.**

Abteilung für künstlerische Reproduktion.

[1220] **Wer ist Verleger von:**

„Die Kunst im Hause Hohenzollern“?

1 Exempl. schnellstens bar erbeten an

**Hoerer's Buchhdlg.** in Höchst a/M.

[715] **O.-M. 1897.**

Wir bedauern, zur O.-M. 1897

**ausnahmslos**

**keine Disponenden**

gestatten zu können.

Berlin. **Schuster & Loeffler.**

[1052] E. m. Leipz. Kommitt. wünscht Börsenblatt mitzulesen. **Fr. Förster** in Leipzig.

**Keine Disponenda O.-M. 1897.**

[1053]

Ich kann Disponenden in diesem Jahre nicht gestatten.

Leipzig, 5. Januar 1897.

**Oskar Leiner.**

**Buchhandlungs-Reisende**

[565] bei hoher Provision gesucht. Angebote unter 565 an die Geschäftsstelle d. B. & B.

[1319] Von jetzt ab werde ich alle unverlangten Zusendungen unter Spesenachnahme remittieren. Nur von den Herren Verlegern, die ich darum gebeten hatte, nehme ich Noaitäten nach wie vor gern an, speziell Werke über Forst- u. Jagdgeschichte, forstl. Chemie u. Physik, Mineralogie u. Verwandtes. Sonst wähle ich meinen Bedarf selbst, und ich werde mich für verlangte Sachen stets verwenden.

Sochachtungsvoll

Eberswalde, 2. Januar 1897.

**E. Ruff's Nachf.**

[1081] **O.-M. 1897** gestatte

**keine Disponenden.**

Reichenbach i/Schles. **Rudolf Hoefler.**

[1089] Erbitte mir je 1 Expl. in Kommission über **Architektonische Vorlagen** von **kathol. Kirchen.**

Posen. **E. Rehfeld'sche Buchhdlg.**  
(Curt Boettger).

[1080] **Ostermesse 1897**

können **ausnahmslos**

**keine Disponenda**

gestatten!

Hamburg, im Januar 1897.

**W. Mauke Söhne,**

vormals Perthes-Besser & Mauke.

[1166] **Moderne Etichés**

hübscher Ansichten von **Bremen** (Oldenburg, Jever, Wilhelmshaven) u. den **Düfriesschen Inseln** gesucht. Größe nicht über 10 x 15 cm. Angebote mit Abzügen und Preis direkt erbeten.

Stotod i. M. **C. J. C. Goldmann.**

[1250] Für **O.-M. à conto-Zahlungen**, die bis zum 30. April postfrei bei mir eingehen, vergüte ich ausser 1% Messagio 4% Zinsen p. a. vom Tage des Einganges bis zum 16. Mai.

Bei Ueberweisungen durch Reichsbank-Girokonto von A. Saal, C. G. Kaestner's Nachf. in Weimar, ist gleichzeitige Benachrichtigung an diesen und mich unbedingt erforderlich. Es entstehen sonst leicht Verzögerungen und damit Zinsverluste für meine geehrten Geschäftsfreunde.

Weimar, 1. Januar 1897.

**Emil Felber.**

**Lohnender Nebenverdienst.**

[1267] Für die Expedition einer im Auslande periodisch erscheinenden Zeitschrift an Private wird für **Deutschland in Leipzig** oder **München** ein junger Buchhändler gesucht. Gef. Angebote unter # 1267, mit Angabe bester Referenzen, befördert die Geschäftsstelle d. B. & B.

**Für Verlagsbuchhandlungen in Rheinland und Westfalen.**

Meine mit den neuesten Maschinen und Schriften ausgestattete

**Buchdruckerei**

übernimmt unter den günstigsten Bedingungen die Herstellung von Werken, Broschüren, Katalogen, Circularen zc. bei prompter Lieferung und bester Ausführung.

**Adolf Stumpf, Bochum,**

Buchdruckerei und Buchbinderei.